



Revitalisierung
Flusslandschaft
Dynamisch
Landschaftsraum
Naherholung
Naturerlebnis
Vielfalt
Besucherlenkung
Jahrhundertprojekt

Lebendige Limmat

Im dicht überbauten Limmattal zwischen Zürich und Dietikon wird 3 km Fluss revitalisiert. Der Raum ist begehbar und direkt erlebbar und schöpft seine Qualitäten aus dem einmaligen, charakteristischen, naturnahen Landschaftsbild einer Flussaue, das sich aufgrund der grosszügigen Aufweitung anbietet. Um den zum Teil konträren Anforderungen an den Raum gerecht zu werden, ist eine Zonierung in Erholungs- und Naturzonen zielführend. So können Konflikte reduziert und ein Neben- und Miteinander von Natur- und Erholungsnutzung ermöglicht werden. Neben befestigten Wegen entlang der Dämme entwickelt sich ein dynamisches Netz informeller Pfade. Die Gestaltung verzichtet wenn möglich auf künstliche Elemente und dient der unverfälschten Ablesbarkeit und Erlebbarkeit des naturnahen Flussraumes. An ausgewählten Uferabschnitten bietet intensivere Gestaltung nachhaltige Möglichkeiten zum Verweilen, Spielen und Baden. Empfindliche Lebensräume werden mit gezielten Besucherlenkungsmassnahmen unzugänglich und erfahren dadurch nur wenig Störung. Es entsteht eine Naturaoase für alle.

Kurzbeschreibung

Projektierung neuer Flussraum als wertvollen Natur- und Erholungsraum im dicht überbauten Limmattal. Schwerpunktthemen von planikum sind Landschaft und Erholung.

Projektdaten

Vorprojekt: 2018-2022
Bauprojekt bis Projektabschluss: 2022-2032

Baukosten

Erholungsbereiche ca. 4.0 Mio. CHF

Zusammenarbeit

flussbau AG, Zürich (Wasserbau)
creato, Ennetbaden (Ökologie und Boden)
Jäckli Geologie AG, Zürich (Grundwasser und Altlasten)
C-Factor, Zürich (Kommunikation)

Standort

Schlieren ZH

Auftraggeber

Kanton Zürich, AWEL (Amt für Wasser Energie und Luft)

